

# SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRÄNUMERATIONS-PREISE

FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . 30 FL. — 40 K.  
FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . . . 48 FRCS.  
ENGLAND . . . . . 1 Pf. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:

SONNTAG 30 KR.  
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEBEN UND REDIGIRT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT

SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:

WIEN

L. „ST. ANNAHOF“.

MANUSCHRIFTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 27.

WIEN, DIENSTAG DEN 3. MAI 1898

XIX. JAHRGANG.

## Ein

praktisch erfahrener, zuverlässiger Mann wünscht in einem gutes Rennstall Oesterreich-Ungarns Aufnahme.

Offerte zu richten an v. J. H., Hotel du Nord, Wien, II. Kaiser Josefstrasse 15, 3. Stock, Thür 52.

## A. J. Stone

Wien, II. Praterstrasse 54.

Importeur von englischen und irischen Reit-, Jagd-, Steeple-chase- und Getritts-Pferden.

Pferde werden in Pension aufgenommen und auf das Beste verpflegt, eventuell auch zum Verkaufe übernommen.

Ein herrschaftlicher

## Stallmeister

vollkommen rüstig und gesund, ledig, in der englischen Wahrung und Pflege der Pferde, als auch mit dem Reit- und Fahrunterricht vertraut, dem die besten Referenzen diesfalls und als Vorseher eines grossen Stallarbes zu Seite stehen, auch, um eine bestimmte Thätigkeit zu haben, eine ähnliche Stellung.

Ankunft bei der Administration dieses Blattes.

## TELEGRAPHISCHE RENNERBERICHTE.

Die „Allgemeine Sport-Zeitung“ bei der die telegraphischen Rennerberichte wieder einen telegraphischen Dienst eingeführt hat (Ehrensache) ist nun in der Lage, auch die telegraphischen Rennerberichte in Wien zu veröffentlichen. Die Resultate einzelner Rennen oder auch die vollständigen Ergebnisse des ganzen Rennstages in Wien, Budapest, Pressburg, Krakau etc. und zwar bei einem einzelnen Rennen alsogleich nach Beendigung desselben, bei einem vollständigen Bericht über den ganzen Rennstag gleich nach Schluss des letzten Rennens, durch unsere Berichterstatter an die obgenannten Adressen telegraphisch.

Für jede telegraphische Rennerberichterstattung wird ein Preis im Verhältnisse zu die Abonnements der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ zu einem billigen Posttarife festgesetzt — einzuwenden. Die Preise für diese telegraphischen Rennerberichte sind folgende:

Für jedes Ort in Oesterreich-Ungarn:  
Das Resultat eines einzelnen Rennens (enthaltend z. B.: „Ich sah Lakon, Caprius, Levante, sehr lieten“), 1 S. 6 W.  
Die Resultate eines ganzen Rennstages . . . . . 3 S.

Nach Deutschland kosten diese telegraphischen Berichte dreimal so viel in Mark, als oben für Oesterreich-Ungarn angegeben ist. Das Resultat eines einzelnen Rennens kostet für Deutschland sonach 3 Mk., ein ganzer Rennstag 9 Mk. etc.

Alle auf diese telegraphische Berichterstattung bezüglichen Aufträge bitten wir im Interesse einer prompten Expedition stets rechtzeitig an uns gelangen zu lassen.

Für die Wiener Rennen finden solche Aufträge nach Berücksichtigung, wenn sie um ein Rennen selbst bis längstens Mittags 12 Uhr gekommen. Bezüglich der Rennen auf anderen Plätzen werden die Bestellungen am zwei Tage vorher eintreffen.

Die Redaction der „Allgemeinen Sport-Zeitung“.

## Stallmeister-

oder ähnlichen Posten bei Herrschaft oder Privaten sucht jeder Mann. Derselbe ist sehr gut Fahrer und Kutter (leichtes Gewicht), in der Dressur von Wagen und Reitpferden vollkommen praktisch geschult, mit der Pflege und Wartung von Pferd, Gespür und Wagen vollkommen vertraut, hat über zehn Jahre aktiv bei der Cavallerie gedient, spricht deutsch, ungarisch, etwas polnisch. Gefällige Zuschriften ersucht man an die Expedition dieses Blattes sub „Z. A.“ richten zu wollen.

## Leopold Hofbauer's Restaurant

„zum rothen Apfel“  
WIEN  
I. Kaiser Ferdinandsplatz Nr. 4

## Ludwig Tóth, Wagenbauer und Riemer

gegründet 1818

PRESSBURG, Grösslinggasse Nr. 20

empfiehlt alle Gattungen Luxus- und Geschäftswagen, Pferdgeschirre, Reit-, Fahr- und Stallrequinien. — Spezialität: Original-Landschiltzer-Jagdswagen.

## ALOIS HAUER, WIEN

VI. Mollardgasse Nr. 18.

Grosses und bestassortirtes Lager von:

Stalleimern, Bütteln, Haferzentern, Striegeln, Caratschen, Wagenbütteln, Pferdekegeln, Stallecken, Schwingen, Heukörben, Streu- und Heugabeln, Rechen, Schaufeln, Laternen, Gessackwagen, Wagenheber, Stall-, Reit- und Pflanzabesen, Schiebtrahnen, Fussmatten, Doppel- und Sprasselnreiter, Stiegenmesser, allen Gattungen Stielen, Stangen, Mansfellen, sowie allen übrigen Stallrequinien etc. etc. — **Telephon 3403** (unterwärts).

## INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Das Wiener Hühner-Hochzeit. — Zum Pressburger Meeting. — Fongeur. — Rennen. — Hölzer. — Träben. — Urtelstatten. — Jagen.

# Anzeige.

## Geschäfts-Uebergabe.

Ich erlaube mir ergebenst allen meinen P. T. Gönnern und Freunden sowie allen P. T. Schülern und Schülern, Frequentantinnen und Frequentanten die Mitteilung zu machen, dass ich mein

## Reit-Institut IX. Pramerergasse 10

an meinen gewesenen Stallmeister Herrn **Josef Schlögl** verkauft und mit heutigem Tage übergeben habe.

Mein Nachfolger wird das Institut seinem Range entsprechend und conform den guten alten Traditionen desselben weiterführen und die Pflege des edlen Reitsports zu weiterem Gedeihen zu bringen trachten.

Gleichzeitig danke ich allen meinen Gönnern, Freunden und Schülern für die mir stets entgegengebrachten Sympathien und bitte alle, das Vertrauen, welches man mir schenkte, auf den nunmehrigen Leiter des Institutes zu übertragen.

Wien, I. Mai 1898.

**Johann Tippelt**  
k. k. Universitäts-Reitlehrer.

## Geschäfts-Uebernahme.

Einem hohen Adel und P. T. Publicum beehre ich mich anzuzeigen, dass ich mit heutigen Tage die **Reitschule** meines gewesenen Chefs, Herrn **Johann Tippelt**, IX. Pramerergasse Nr. 10, kasslich erworben habe.

Ich werde bemüht sein, dieses erste Reit-Institut Wiens ganz im Sinne meines Vorgängers zu führen und dessen alle Renommee zu erhalten und zu mehren.

Wenn ich daher die P. T. Clienten meines Vorgängers bitte, das demselben geschenkte Vertrauen mit zu verwenden, so erlaube ich mir das mit dem Bestehen, dieses Vertrauen stets voll und ganz zu rechtfertigen.

Wien, I. Mai 1898.

Hochachtungsvoll

**Josef Schlögl**  
Inhaber.

Victor Silberer's

# Frühjahrs-Kalender.

Preis 50 kr. ö. W.

Derselbe enthält die Resultate aller hener bisher in Wien, Alag, Debreczin und Oedenburg zur Entscheidung gelangten Rennen. — Bei Einsendung des Betrages von 30 kr. ö. W. erfolgt Franco-Zusendung des Kalenders.

Verlag der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ (Victor Silberer), Wien, I., St. Annahof.

ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTLEIBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON NR. 324.

CHECK-COUNTO NR. 41249 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSAMT CLEARING-VEREIN.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, weil bei Falschungen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 8. MAI 1898.

DAS WIENER FRÜHJAHR-MEETING. VIII.

Mit einem vollen Erfolg schloss das Wiener Frühjahrs-Meeting ab. Das Hauptinteresse beanspruchten natürlich die Zweijährigenrennen. In grosser Zahl erschienen die Vertreter des jüngsten Jahrganges in der Öffentlichkeit, man bekam deren dreissig zu Gesicht. Während sonst manchmal im Miscoda-Rennen bessere Pferde als in dem St. Leopolds-Preis liefen, lockte diesmal das werthvollere Rennen entschieden die einer höheren Classe angehörenden Zweijährigen zum Plosten. Einige der Theilnehmer am St. Leopolds-Preis bestachen durch das Ebenmass ihrer Formen und durch die Art ihres Galloppsprunges, und mehr noch als von Anuska ist von manchen der hinter dieser Stufe geendeten Hengsten Gutes zu erwarten. Jedes Urtheil über die Zweijährigen ist natürlich heute verfrüht, doch sollte eine diesbezüglich gefasste günstige Meinung kann durch die Thatsachen ungestossen werden.

Den Anfang machte vorgestern ausnahmsweise ein Hürdenrennen, in welchem die Ersten im Turul-Hürdenrennen Trial, Rache und Sehr möglich, wieder aufeinandertraten. Diesmal aber siegte Trial, obwohl er Rache gegenüber sogar noch ein Pfund im Vortheil war, nicht, sondern musste sich mit dem dritten Platze hinter dieser Dreher'schen Stufe und Sehr möglich begnügen. Damit also wurde die von Vielen erwartete Correctur des Turul-Hürdenrennens gebracht und der Nachweis geliefert, dass Rache ein besseres Hürdenpferd als Trial ist. Der Letztere konnte übrigens seine Fähigkeiten nicht ganz entfalten, denn das Rennen war zu langsam, Trial aber braucht immer ein scharfes Tempo. Von Sehr möglich war er jedenfalls nicht um die sechs Kilo geschlagen, welche er diesem cediren musste. Er steht also trotz der vorgestrigen Niederlage unter unseren Hürdenpferden in vorderster Reihe.

Ein sehr knappes Resultat lieferte das Miscoda-Rennen, ein Resultat, das kann immer strenge Bestätigung finden dürfte. Da nur zwei Hengste in dem Zwölferfelde waren, der formenscöne, aber noch ganz unfertige Vin Diebstal und der auch in Form noch weit zurückstehende Moonstone, war es natürlich, dass die drei Stuten in Front endeten. Es waren dies Deaf & Dumb, Fid-Fad und Romanca. Deaf & Dumb ist eine Tochter des Master Kildare und der schnellen Pity the blind, sollte also eher ein schnelles als ein ausdauerndes Pferd sein. Doch macht die Art ihres Erfolges den Eindruck, als ob Deaf & Dumb ein etwas langatmiger Name wäre. Schwermühen besitzen würde, eine Eigenschaft, welche auch in hohem Grade der Fid-Fad zu Gebote zu stehen scheint. Dagegen stand Romanca nicht ganz nach Hause. Malmaison fand lange den Weg versperrt, sie hatte bei freier Fahrt sicher ein erstes Wort mitgesprochen; dasselbe gilt auch von The Winnings, welche als Vierte endete. Gut hielt sich noch Pärta III, im Rennen, sie hatte aber beim Start zu viel aus sich herausgenommen.

Wie im vergangenen Jahre, so fiel auch heuer das Kincesm-Handicap an den Stall des Herrn Anton Dreher. Während aber dem Erfolg von Raab'n vor zwölf Monaten keine hohe Bedeutung beimessen war, muss die diesjährige Leistung von Gagerl als eine sehr beachtenswerthe bezeichnet werden. In ihm siegte das absolut beste Pferd im Felde; er schlug doch Vio'n um die sieben Pfunde, welche er von diesem Hengste erhielt, an alle anderen Gegner muss er aber Gewicht weggeben.

So cedirte er Morny die ganze Altersgewichtsdifferenz, das sind nicht weniger als vierundzwanzig Pfund. Morny war aber stets gute Handicapclasse. Ein Dreijähriger nun, welcher nahezu zwei Stones besser ist als ein solcher Hengst, steht nicht sehr tief unter der Derbyclasse. Da weiters Gagerl noch sehr verbesserungsfähig zu sein scheint, hat er im Derby gewisse Aussenseiternachen, welche natürlich dann anwachsen, wenn sonstige gute Dreijährige die in ihnen gesetzten Hoffnungen nicht erfüllen können. Das gute Laufen von Morny war nach der Rolle, welche er unter 61 Kg. in dem von Czialina gewonnenen Verkaufrennen spielte, leicht voranzusehen. Besser, als man erwarten durfte, hielt sich Kilencas. Adgar endete als Vierte. Es scheint im Interesse von Morny mitzugehen zu sein, anders wäre der Hengst doch besser auf Warten zu reiten gewesen. Kitz und Szalagbró stehen derzeit nicht auf der Höhe ihres Könnens, Vio'n war das Gewicht von 56½ Kg. zu hoch.

Aus der Gesellschaft, welche für den St. Leopolds-Preis gestellt wurde, galten zwei Zweijährige als so hoch ausprobt, dass sie fast allein gewettet wurden. Es waren dies Brodler und Flerie. Aber sowohl der Dreher'sche Hengst als auch die Springer'sche Stute waren geschlagen, als es Ernst wurde. Langer als Flerie hielt sich noch der in machtigem Rahmen gebaute, ein wenig an Tip-Top gemahnende Brodler, vor den Tribünen war es auch um ihn gesehen. Hier lösten sich Anuska und Szabaz in ihren Gegnern los und liefen ein schönes Rennen nach Hause, aus dem Anuska als Siegerin hervorging. Ob sie auch weiterhin sich dem Hengst überlegen zeigen wird, mag dahingestellt bleiben. Es dürfte dies aber kaum der Fall sein, Szabaz sollte der Bessere sein. Uebrigens werden noch manche andere Hengste, welche hinter Anuska endeten, an dieser sicher einmal Revanche nehmen, vor Allem Horlobog und Brodler, von denen noch sehr Gutes zu erwarten ist. Eine sehr dröselige Position hatte bis knapp vor dem Ziele Driffl inne, sie klapperte aber plötzlich zusammen; als Stroniam-Tochter durfte ihr der Weg zu kurz gewesen sein. Ein schöner Hengst ist Chrysanter, zu dem auch sein Stall viel Vertrauen hatte. Seine Zeit dürfte aber erst später kommen. Gar kein Urtheil kann man über Da capo abgeben, denn derselbe verantheilte bis beim Start und folgte viele Längen hinter dem Felde.

Seventy II. ist bereits das vierte erfolgreiche Pferd aus dem Felde der im Freien Handicap der Dreijährigen Geschlagenen. Sie ist dem Beispiele von Morph, Kilencas und Francia Mulato gefolgt und hat im Beate-Handicap einen sicheren Sieg errungen. Seventy II. verdankte ihren Erfolg wohl in erster Linie ihrer vorgeschrittenen Renneverfassung, in welcher Hinsicht sie alle ihre Gegner übertraf. Sie musste sich übrigens zum Schlusse energisch strecken, um Zote abzuwehren. Dieser Unstern spricht stark zu ihren Ungunsten, denn Zote ist ja doch ein recht massiges Pferd. Bertha musste den zweiten Platz an Zote abtreten, welchen sie eigentlich nach dem Saphir-Handicap hätte sicher halten sollen. Die Ursache dieser Formveränderung ist natürlich nicht zu ergründen; vielleicht liegt sie in einer Ermüdung von Bertha.

Das Verkaufrennen fiel an p. p. c., welche von ihrer Mutter Peccan ein gut Theil Schnelligkeit ererbt hat. Peccan hat schon vorher nützliche Producte in Basurin und Peccolide gebracht. Wenn p. p. c. nur so gut ist als Peccolide dann wird sie den bei der Auction für sie erzielten Preis von 1050 fl. mit überhässigen Stuten herbeiziehen. Sie scheint aber aus noch besserem Holze geschnitten zu sein. Zweite hinter p. p. c. wurde Castagnette vor Maspu, der seinem rechten Bruder Intrigant kaum nachgerathen wird.

Das Schmsrennen, eine Steeple-chase, versetzte die Zuschauer keineswegs in eine Aufregung. Ein paar hundert Meter nach dem Start verweigerte Blue Bull bei der Herde in der Nähe des ehemaligen Taxigabens seinem Reiter absolut den Gehorsam; er war nicht hinüberzuerufen und musste von Geoghegan nach Hause geritten werden. Semes einzigen Gegners ledig, legte dann Magyarad in kurzem Jagdgalopp die Strecke des Rennens zurück und trug damit die Farben des Grafen Zdenko Kinsky zu ihrem ersten Siege in diesem Jahre.

WIEN.

Hotel Meissl und Schan

Karntnerstrasse Nr. 22, Neuer Markt Nr. 3. Altrenommiertes Hotel allerersten Ranges. Lith. Abdruck. Telephonische, Bad- und Toiletten-Anstalten.

Johann Schick.

ZUM PRESSBURGER MEETING.

Heute nimmt das diesjährige Meeting in Pressburg seinen Anfang. Dasselbe erstreckt sich wieder wie im vergangenen Jahre auf drei Tage. Die Rennen finden in gewohnter Weise ihren Brennpunkt in der Grossen Pressburger Steeple-chase, welche auf dem Programme des morgigen Tages steht. Dieses Hindernisrennen, welches der verstorbene General Alfons von Kodolitsch eigentlich zu jener hohen Bedeutung emporgehoben hat, welche es heute noch trotz starker Preisverminderung besitzt, wird kein grosses Feld beim Pfosten versammeln, denn es gelten nur nachfolgende Pferde als wahrscheinliche Theilnehmer:

- C. v. Geit's 4j. br. H. Verbung v. Galor-Kenyes, 66 Kg. (Mravick). Ohl. Bar. Elitz
\*Gf. Zl. Kinsky's 6j. br. H. Magyarad
v. Montbar-Matias, 81 Kg. (Heath) Gf. A. Pejacsich
Ohl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 6j.
P.-H. Ossi v. Entrepise-Sybil,
78 Kg. (J. Smith)
Gest. Mikulats's 4j. Sch.-St. Halansy v. Balvaran-Groffelen, 66 Kg. (Herbert)
Fürst Nic. Palffy's 4j. schwr. H.
Andras v. Triumph-Allera, 66 Kg. (Stiles)
Pr. M. E. Taxis
\* Zweifelhafte Starter.

Unter diesem Sextett ragt ein Steepler deutlich hervor, das eine eingehende Erläuterung der Aussichten der einzelnen Candidaten eigentlich überflüssig ist. Wer sollte Anatole schlagen können? Wer sollte diesem Hengst, der ein Steepler allerersten Classe zu werden verspricht, den Weg zum Siege verlegen? Ohne Unfall müsste Anatole ein leichtes Spiel haben mit seinen Gegnern, von denen Halansy in erster Linie für den zweiten Platz in Betracht kommen sollte. Magyarad und Ossi stehen gar zu hoch im Gewichte und Verbung reicht an Classe nicht an Halansy heran, welche also dem vermuthlichen Sieger

Anatole

zunächst enden sollte.

- Tips für heute:
Flachrennen: Meneth-Franziska.
Maiden-Hürdenrennen: Tomorä-Kerdas.
Engerauer Steeple-chase: Eglamar-Grobhan.
Tribünen-Preis: Hegyalja-Bumidli.
Kupa-Steeple-chase: Trinal-Blue Bull.
Gr. Pressburger Steeple-chase: Anatole-Halbcsany.
Bürger-Preis: Stall Dreher-Stall Geist.

- Tips für morgen:
Verkaufrennen: Eököneg-Blberock.
Engerauer Handicap: Emanek-Stall Dreher.
Tribünen-Preis: Hegyalja-Bumidli.
Kupa-Steeple-chase: Trinal-Blue Bull.
Gr. Pressburger Steeple-chase: Anatole-Halbcsany.
Bürger-Preis: Stall Dreher-Stall Geist.

FONOGRAF.

HEUTE und morgen: Renne in Pressburg, 4 Uhr. DER CHESTER CUP wird morgen zur Anstragung gebracht.

MORGEN gelangt die Grosse Pressburger Steeple-chase zur Entscheidung.

IN BERLIN-HOPFEGARTEN wird heute das Frühjahrs-Meeting fortgesetzt.

DER FRÜHJAHR'S-KALENDER 1898\* von Victor Silberer enthält heute 1000 GUINEEN heute Diraczi, der Gewinner der Zwetswegen Guineas, als Jahrling.

IM ELEONORENGROB findet morgen die Versteigerung der dort gewonnenen Jahrlinge statt.

GALTEE MORE wird heuer zuerst im Ascot Gold Cup laufen, für den er eine specielle Vorbereitung erhalt.

DREI STUTEN siegen in den vorgestrigen Zweijährigenrennen in Wien, Deaf & Dumb, Anuska und p. p. c.

DREISSIG ZWEIJÄHRIGER liefen am Sonntag in der Freudenau, und zwar neunzehn Stuten und elf Hengste.

ZWEI BONA VITA-PRODUCTE, die Zweijährigen Moral und Rio-Tres, gewonnen beim letzten Meeting in Newmarket des zwei Verkauftenrennen.

PANZERSCHRIFW wurde vorgestern durch Gagerl im Kincesm-Handicap und durch p. p. c. im Verkaufrennen als Vaterpferd zu Siegesehren gebracht.

S. LOATES hat einen seltenen Doppellopf errungen. Er steuerte nämlich Diraczi in den Zwetswegen und Nic. Herber in der Ascot Verkauftenrennen Sieg.

CASABAT, der französische Derby-Favorit, wurde am Donnerstag für den Prix Froid im Bois de Boulogne gestallt, den er überlegen gegen Valteur und Landre gewann.

AN DER SPITZE der heuer im Inlande erfolgreich gewesenen Herrensicher Oberroutenrat Baron H. von und Prinz Max Eugen Taxis mit fünfzehn und vierzehn Siegen.

COUNT SCHOMBERG gilt als sicherer Teilnehmer an der Grossen Pariser Siechle-Abreise in Antwerpen, in welcher der ausgezeichnete Hengst von Arthur Nieuwen gelitten werden wird.

HERR ANTON DREIER schloss das Frühjahrs-Meeting gut ab. Er gewann das Kincken-Handicap mit Gagerl und das Hunderennen mit Rache; Zote wurde im Hunderennen Zweiter. Satoral, ein in der letzten Woche von DEN THEILNEHMERN an den Zweitehenden Gamsen stud im englischen Derby alle bis auf Nissus und im englischen St. Leger alle bis auf Haulfin und den namelosen Teny Hewitt-Hengst aufzuehrligt.

KOMAMASSONZI, der Doppelhänger im St. Ladislaus-Memorial, im Hraschel Memorial, wird die diesjährige Debat erst im ungarischen Stutenpreis absolvieren. Die Stute sieht sehr gut aus und gibt zu den allerbesten Hoffnungen Anlass.

CHAMPAUBERT, der französische Derbyhengst von 1886, ist derzeit ganz ausser Form. Er stutete am Freitag im Pitt Little, Dank in Mance-Laffite als Favorit, konnte aber nur Vierter hinter Yantih, Inflexible und Danube werden.

DREIMAL hat Herr Anton Dreier bereits das Kincken-Handicap gewonnen, 1896 im Jahre 1897 mit Rache, und zuletzt mit Gagerl. Einen Doppelvortrag in diesem Renne vor Herr Arthur Egyedi 1892 und 1894 mit Matus und Cayboz davon.

NEUHAVEN II, der im City und Suburban Handicap so hervorragende gelungene Anstaltler, errang zu Donnerstag in den March Stakes seinen ersten Sieg in England. Er hatte es in diesem Renne allerdings nur mit Reoto und Bedingham II. zu thun.

DAS ITALIENISCHE DERBY wurde am Donnerstag in Rom von Sir Richard's Simons gewonnen, der Brown und Yokobano, welche am Donnerstag im Rennen schienen neue Pferde theil. Die anscheinend auch recht gute Classe angehörige Siegerteil ist im diesjährigen Preis von Iffezheim in Baden-Baden Engagement.

RODILARD, der Gewinner der Poule d'Essai des Fondards, hat bei seinem zweiten Versuche am Donnerstag in dem Renne im Bois de Boulogne eine Niederlage erlitten, und zwar durch M. H. Sny's Hamamidi, welcher in dem ersten Renne Zweiter gewesen. Rodilard besitzt einen sehr schön vertheilten und fand dieses Mal einen Distanz von 200 Meter zu weit.

DER FRÜHJAHRS-KALENDER 1898 von Victor Silberer, welcher heute erscheint, enthält die Resultate aller heuer bisher in Wien, in Alag, in Oedenburg und in Debreczin abgehaltenen Rennen mit den vollständigen statistischen Theilen über die Erfolge der Rennthaler. Pferde, Vaterländer, Herrensicher und Jockeys. Der Frühjahrs-Kalender ist für jeden Besizer des Preisbuchs und der Budenposten ein geradezu unentbehrlicher Beihilf. Preis 30 Kr.

EIN NEUER RENNSTALL, wenn sich vorläufig nur ein ganz weniger ist Sonntag in der Freudenstadt erstanden, es hat nämlich der Heuzugeber dieses Blattes die Steigern des Verkaufens der Zweijährigen, Baron Springer's p. p. e. angekauft. Die Rennställe des Callag-Stalles, geht man sich zu denken, aber in der Freudenstadt nicht zum ersten Male erscheinen, da sie dinst schon in den Achtziger Jahren von einigen Pferden wie Waldau, Boier, Derp, Deutschmeister etc. getragen wurden.

WASA erhielt am Samstag einen grossartigen Galopp über 1800 Meter in Begleitung von Hagopon, den er schlag. Beide Pferde trugen senarher gleiches Gewicht. Da aus Hagopon am Montag vorer Frühjahrs-Handicap in Hamburg Horn eine sehr gute Form gezeigt hat, er ederte unter dem hiesigen Gewicht von 68 Kg. als Dritter hinter Benny Cava (58 Kg.) und Imker u.s., rgiert von Waldtaffel (57 1/2 Kg.) und neun Anderen — spricht der Galopp von Waska in hohem Grade zu dessen Gunsten. Wasa wird falls es sich zu thun, hienach, das gerade zu werden vermag, im Oesterreichischen Derby einen sehr gefahrlichen Gegner für unsere Dreijährigen abgeben.

FÜR JEDES FFERD, welches vor dem Renne am Aufseher und an der Tribunesparade nicht theilnimmt, sind in Budapest 20 Kr. zu zahlen, und bei der ersten Preisvertheilung eines Pferdes — seine diesbezügliche Absicht dem Abwiger anzuzeigen. Soll einem Pferde das dem Renne vorangehende Vorführen an der Richterlei erlassen werden, oder beabsichtigt der Trainer, ein Pferd in Stall zu setzen, so ist dafür die spezielle Erlaubnis des Directorius einzuholen. Man sollte diese Verfügung auch in der Preudenstadt einführen. Dasselbe würde sich gemächlich in klassischen Rennen, in denen es leider bisher nur zu häufig vorkommt, das gerade zu werden vermag, im Oesterreichischen Derby einen sehr gefahrlichen Gegner für unsere Dreijährigen abgeben.

Heute erscheint: VICTOR SILBERER'S Frühjahrs-Kalender. Preis 30 Kr. u. W. Dasselbe enthält die Resultate der bisher in Wien, Alag, Debreczin und Oedenburg zur Entscheidung gelangten Rennen. Bei Erlasendung des Betrages von 30 Kr. erfolgt Franco-Zusendung des Kalenders. Verlag der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ (Victor Silberer)

RENNEN.

PROGRAMME.

Pressburg 1898. (Officiers-Renueverei.)

Dienstag den 3. Mai, 1/2 Uhr.

I. FLACHR. 1000 K. 1500 M.

Menckh 5j. 65 Kg. Passe la main 4j. 72 Kg. Gumbler 4j. 72 » Franziska 5j. 65 » Toroncl 4j. 73 »

II. MAIDEN-HU. R. 1000 K. 2400 M.

Bimbó 4j. 66 Kg. Tórnád 4j. 66 Kg. Passe la main 4j. 66 » Kéréd 4j. 66 » Genty a. 67 »

III. ENGERAUER-ST.-CH. 3000 K. 4000 M.

Bimbó 4j. 73 Kg. Arc-en-ciel a. 80 Kg. Mok 5j. 73 » Thekla 5j. 77 »

IV. PORTE-EPPE-HC. R. 2400 K. 2800 M.

Bimbó 4j. 74 Kg. Kéréd 4j. 74 Kg. Thekla 5j. 77 » Valérie 5j. 76 1/2 »

V. GR. PRESSB. ARMEE-ST.-CH. 6000 K. 6000 M.

Bimbó 4j. 81 Kg. Genty a. 76 Kg. Ossi 6j. 81 » Thekla 5j. 73 Kg. Lobd Fisherma 6j. 68 » Eglonau 4j. 68 » Gumbler 4j. 68 » Valérie 5j. 73 »

Pressburg 1898. (Herrensicher-Verein.)

Erster Tag, Mittwoch den 4. Mai, 1/2 Uhr.

I. VERKAUFR. 1900 K. 1400 M.

Einkegler a. 70 1/2 Kg. Playka II 3j. 65 1/2 Kg. Menckh 5j. 64 » Franziska 5j. 62 1/2 » Cecse 3j. 68 1/2 » Margit A. 3j. 68 1/2 » It's curious 3j. 64 1/2 » Gumbler 4j. 67 1/2 » Biberetz 5j. 65 » Zuzsanna 5j. 73 »

II. ENGERAUER HCP. 1500 K. 1600 M.

Eglamur 4j. 71 1/2 Kg. Tórnád 4j. 66 Kg. Ledr 4j. 71 » Ossi 10me 4j. 66 » Passe la main 4j. 70 » Lud Hob. 4j. 64 »

III. TRIBUNENH. H. R. HCP. 2400 K. 2400 M.

Trivis 4j. 73 Kg. Bartha fern 4j. 68 Kg. Roncher 4j. 68 » Bumbó 4j. 64 Kg. Eglamur 4j. 66 » Ledr 4j. 64 »

IV. KUPA-ST. CH. 2500 K. 4000 M.

Bumbó 4j. 60 Kg. Oltavio 5j. 75 Kg. Degressé 4j. 69 1/2 » Spillet 5j. 73 » Müllert 4j. 65 1/2 » Irtal 5j. 62 »

V. GR. PRESSBURGER-ST.-CH. 8000 K. 5000 M.

Hirab 5j. 76 Kg. Slava 4j. 60 Kg. Trial 4j. 66 » Ossi 6j. 70 Kg. Soltauze a. 74 » Grobian 4j. 67 »

VI. BÜRGER-PR. 1900 K. 3j. 2400 M.

Zepf. 6j. 64 1/2 Kg. O 1/2 » Fodás 7j. 72 » Jon Gumbler 6j. 66 » Euznek Lelezer 6j. 69 »

RESULTATE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1898.

Zehnter Tag, Sonntag den 1. Mai.

I. HURDENR. 4500 K. 2800 M.

Ant. Dreher's 4j. br. St. Rache u. Goga -> Ragned, 65 1/2 Kg. Wheller I Fürst Esterházy's 4j. F. H. Sehr möglich, 62 1/2 Kg. Williams 2 G.M. Erh. Ottó's 4j. F. H. Trial, 68 1/2 Kg. Kaposzák 3 G.M. L. Trauttmansdorff's 4j. F. St. Nyárák, 62 Kg. Adams 4

Tot.: 125 : 50, Platz: 31 : 25 und 31 : 35 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 10 Sehr möglich, 28 Trial, 10 Nyárák. Wett.: Par sehr möglich, 1 1/2 Rache, 3 Trial, 8 Nyárák. Sicher mit zweiwöchigen Abständen gewonnen; doppelt soweit zurück der Dritte, Wehr 4000, 600, 900 K., 120 K. der Renneasse

II. MISCODA-R. 3400 K. 3j. 900 M.

Bar. S. Uechtritz' br. St. Dauf & Dumb u. Matter Klü dane-Éte blind, 65 1/2 Kg. (Milke) V. K. Sharpe Capt. Gaston's br. St. Morny, 63 1/2 Kg. H. Hyams L. v. Krauss' F. St. Romaine, 65 1/2 Kg. Hustable Gf. T. Pestetics' F. St. Malmouze, 65 1/2 Kg. Park Ant. Dreher' br. St. Weyer, 65 1/2 Kg. S. Bulford Capt. Gaston's br. St. Morny, 63 1/2 Kg. H. Hyams Des. br. St. Win some money, 65 1/2 Kg. A. Bulford Gf. A. Heckenl's F. H. Monnietz, 67 Kg. H. Grimshaw J. v. Janowich-Béan's br. St. Páris II., 65 1/2 Kg. Adams 0 Gest. Miklófalvy's F. St. Ball-Illusion (Hblt.), 65 1/2 Kg. Wilton 0 Gf. Ad. Sternberg's St. Agla-In-Ago, 65 1/2 Kg. Fradames 0

N. v. Szemere's br. H. Vin Düssel, 67 Kg. Clemenson 0 Tot.: 130 : 50, Platz: 44 : 25, 70 : 25 und 74 : 35 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 Malmouze, 40 F. St. Dauf, 45 F. St. Düssel, 66 Páris II., 64 The Winings und Win some money, 70 Romaine, 16 Weyer, 10 Morny, 14 Mogy. Sicher mit einem wachen Kampfe gewonnen; unterhalb Längen zurück der Dritte, Wehr: 2300, 400 K., 180 K. der Renneasse.

III. KINCSER-HCP. 6000 K. 2400 M.

A. Dreber's 3j. br. H. Gagerl v. Panzerbüsch -> Gay-Lady, 55 Kg. (Smar.) S. Bulford 1 M. Silberer's 3j. br. St. Morny, 63 1/2 Kg. Adams 1 N. v. Szemere's 3j. F. H. Klencze, 49 1/2 Kg. Clemenson 3 Capt. Gaston's 3j. br. H. Algor, 42 Kg. Slack 4 Art. Egyedi's 4j. br. H. Algor, 60 Kg. Griffiths 0 Capt. Gaston's 3j. br. H. Algor, 42 Kg. Adams 0 Gf. A. Hadik-Barkóczy's 3j. br. H. Vind, 65 1/2 Kg. Barker 0 Gf. Zs. Knyázy's 4j. br. St. Hans, 47 Kg. Fradames 0 A. Egyedi's 5j. br. H. Algor, 44 1/2 Kg. Pessanal 0 Tot.: 205 : 50, Platz: 39 : 25, 65 und 41 : 25 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 Klencze, 25 Képe und Mogy, 44 Solgahrd, 48 Vind, 49 Mogy, 60 Hans, 72 Algor. Wett.: 3 1/2 Klencze, 6 1/2 Algor, 0 Morny und Solgahrd, 7 Képe, 10 Hans und Vind, 12 Algor, 14 Mogy. Sicher mit einem wachen Kampfe gewonnen; unterhalb Längen zurück der Dritte, Wehr: 5000, 700, 800 K., 940 K. der Renneasse.

IV. ST. LÉCOPDS-PR. 3400 K. 3j. 1000 M.

J. v. Jenkovich-Béan's F. St. Anauka v. Balvány -> Anna, u. Képe, 65 1/2 Kg. Adams 1 Gf. Mor. Esterházy's F. H. Sashán, 57 Kg. H. Barker 2 Gf. T. Pestetics' br. H. Hortobágy, 57 Kg. Park 3 Capt. Gaston's br. St. Ladr, 55 1/2 Kg. A. Bulford 4 Gest. Angen's dir. St. Matura, 65 1/2 Kg. T. Hubert 0 A. Dreber's 3j. br. H. Algor, 42 Kg. Adams 0 Gf. A. Heckenl's F. St. Matura, 65 1/2 Kg. H. Grimshaw 0 A. v. Péchy's br. H. Da capo, 57 Kg. F. K. Sharpe 0 Bar. G. Springer's br. St. Fein, 65 1/2 Kg. Hyams 0 Gf. Ad. Sternberg's F. St. Drifly, 65 1/2 Kg. Fradames 0 N. v. Szemere's H. Chryz, 62 Kg. Clemenson 0 Tot.: 635 : 50, Platz: 92 : 25, 71 : 25 und 105 : 25 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 19 Broder, 21 Fein, 40 Chryzard, 42 Sashán, 67 Hortobágy, 74 Fein, 78 Da capo, 100 Ladr, 118 Matura, 135 Drifly, Wett.: 24 Broder, 3 Chryzard, 3 Fein, 7 Hortobágy und Ladr, 8 Sashán, 10 Anauka, Da capo, Matura und Prateses, 20 Drifly. Sicher mit einer Länge gewonnen; vier Längen zurück der Dritte. Wehr: 8000, 1000, 400 K., 1 K. der Renneasse.

V. VATEN-HCP. 2400 K. 1600 M.

Gf. E. Degenfal's 3j. br. St. Suszely II. v. Ahnonent ad. Braun Beumel -> Steeray 65 Kg. (Metall) H. Barker 1 Ant. Dreher's 5j. F. St. Zan, 65 1/2 Kg. S. Bulford 3 Mor. Jacoff's 3j. F. St. Bertha, 61 Kg. Wilton 3 Fürst N. Palfy's 3j. br. H. Emano, 57 Kg. Clemenson 1 Mor. Dorry's 3j. br. St. Nemmo, 60 Kg. Adams 0 Bar. S. Uechtritz' 3j. br. H. Vige, 64 1/2 Kg. F. Sharpe 0 Gest. Sashán's 3j. br. St. Fein, 65 1/2 Kg. H. Barker 4 Tot.: 180 : 50, Platz: 39 : 25, 40 : 25 und 82 : 25 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 Bertha, 33 Emano, 37 Vige, 49 Zote, 60 Nemmo, 103 A. A. Wett. 1 1/2 Suszely II, 4 Bertha, 5 Vige, 6 Zote, 7 Emano und Nemmo, 10 Ad. Nach einem Kampfe mit einem kurzen Kopf, erlangte die Halbänge zwei die Dritte. Wehr: 1940, 400 K., 770 K. der Renneasse.

VI. VERKAUFR. 3400 K. 2j. 1000 M.

Bar. G. Springer's br. St. p. c. v. Panzerbüsch -> Pec can 3000 K., 62 1/2 Kg. (Butters) H. Hyams 1 Gest. Szabanczy's br. St. Castermet, 6000 K., H. K. Peake 2 A. v. Péchy's br. H. Marque, 3000 K., 54 Kg. Poole 3 R. Lebaudy's dbi. H. Simbach, 1900 K., 65 1/2 Kg. H. Barker 4 C. Dittl v. Wehrberg's F. St. Lindrin, 3000 K., 62 1/2 Kg. Wilton 0

Aufnahme

in einem Rennstall Oesterreich-Ungarns wünscht ein 10jähriger Junge, welcher Liebe zu Pferden hat und gut reitet. — Anfragen zu richten an v. J. H., Hôtel du Nord, Wien, — Kaiser Josephstadt 15, 8. Stock, Th. 62

Pension Schopf

Wien, I. Annagasse, Anna Hof nahe der Oper.

Lichte, luftige, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnraum, elektrische Beleuchtung, Bad in Hause. Ausgezeichnete Verpflegung. Sehr gute Mittagstisch.





Zweiter Tag, Sonntag den 8. Mai.

I. AMBER G.-R. 2800 K. 2600 M. 16 U. Leopold Wank's 6j. br. H. Jankanitz. Weidinger & Woss' 7j. F.-St. Ninetta. Dr. Ant. Riitt v. Volp's 6j. abr. St. Istria. Mr. Walter's 4j. br. St. Rhoda. Josef Funtlinger's 6j. br. H. Konstantin. Sorger & Moser's 7j. Rubach-S. Adelin. Victor Silberer's 6j. R.-H. Cellaug und 4j. abr. St. For-

Leopold Hauser's 5j. lbr. St. Von-nia. Leopold Schotzenberger's 6j. R.-H. Barischofsky. Carl Krepil's 5j. lbr. H. Manchestra. August Lutter's 7j. br. St. Dongo C. Sir Terget's 7j. br. H. Lincoln. G. Ghieri de Marchi's 6j. br. H. Wilder. Gest. Kaplanhof's 6j. br. H. Kephlahof. Gest. Korfitschan's 6j. Sch.-St. Peps. II. TOTALISATEUR-PR 2400 K. 2600 M. 24 U. Carl Lorenz's 7j. br. St. Elgy. Obl. Josef Klaus's 4j. br. H. William M. Eovris. Weidinger & Woss' 6j. br. St. Eldorado Belle und 7j. lbr. St. Netta. Julius Morgenstern & S. Rusicka's 7j. F.-St. Putney und 6j. schwr. H. Carroll K. Lorenz Hauser's 6j. R.-St. Emma Kate. W. Schlesinger & Co's 9j. F.-St. Nellie M. Tj. Sch.-St. Sada N. und 10j. br. St. Mona B. Mr. Goldwell's 6j. br. St. Winifred. Leopold Hauser's 6j. R.-H. Tall Leon. Capt. Holland's 6j. R.-H. Tall Leon. Serge de Beauvais' 4j. br. St. Lady Mary. Carl Krepil's 7j. lbr. St. Antalar. Gest. Miklöfalwa's 5j. br. St. Cora Carlton und 8j. br. St. Maggie Darach. William Crain's 6j. br. St. America. Johana Casploh's 6j. abr. H. Toccia Chimex. Cav. Giuseppe Rossi's 4j. R.-H. Edgardo. G. Ghieri de Marchi's 6j. Sch.-St. Typewriter, 6j. schwr. St. Princesa und 8j. R.-St. Linnet. Gest. Korfitschan's 7j. br. St. Nellie H.

III. ÖSTERR. TRABER-DERBY. 12000 K. 4j. 3800 M. 111 U.

Der letzte Einsatz wurde gelistet für neun Pferde: Johann Fischer's F.-St. Noblesse. Bar. Leopold Sternbach's lbr. St. Tansy Josef Schmatzer's 6j. St. Eile dich. Weidinger & Woss' F.-St. Princesa Neflu, br. St. Tummie dich und abr. H. Hermey. Leopold Hauser's 6j. R.-St. Girardi. Leopold Schotzenberger's Sch.-H. Cvar. August Lutter & Co's abr. St. Ara.

IV. EINSP. HERRNFR. 2400 K. 2600 M. 90 U.

Gf. Rudolf Wrnha's 7j. F.-St. Highland Girl. Carl Lorenz's 7j. br. St. Edith Rose. Gf. Stefan Gyvala's 6j. R.-H. Zaru. Gest. Korfitschan's 7j. abr. St. Ernste, 6j. lbr. St. Romola, 6j. F.-St. Lola Montes und 6j. Sch.-St. Ruth T. Gest. Grünberg's 4j. br. St. New Seely und 5j. lbr. St. Erik. Eugen Grimmer v. Adelsbach's 6j. br. St. Winnie Barnm. Mr. Dollan's 4j. Sch.-St. Galatas. Gf. Stefan Gyvala's 6j. br. St. Alida. Gest. Miklöfalwa's 5j. St. Puty G. und 6j. br. St. Erik. Johann Cseloch's 7j. F.-St. ... Eugen Grimmer v. Adelsbach's 7j. lbr. St. Oratava. Mr. Dollan's 8j. lbr. St. Capitia Fitz. Gf. Siegfried Wimpfen's 7j. br. St. Guard und 8j. abr. St. Horvats. Gest. Korfitschan's 7j. br. St. Nellie H.

V. PRATER-PR. 2800 K. 3900 M. 17 U.

Julius Morgenstern & S. Rusicka's 7j. F.-St. Golden Belle. Mr. Douglas's 9j. br. H. Quarter Cousin. Carl Lorenz's 6j. R.-H. Boshald. Obl. Josef Klaus's 7j. R.-H. Charming Chimex. Gest. Korfitschan's 6j. F.-St. Lola Montes und 9j. lbr. St. Erik. Mr. Dollan's 8j. br. St. Capitia Fitz. Lorenz Hauser's 6j. R.-St. Emma Kate. W. Schlesinger & Co's 6j. F.-St. Nellie M. Mr. Goldwell's 4j. schwr. H. Lord Caffrey. Poldy MacPhee's 10j. abr. H. Leo Simmons. Carl Krepil's 7j. lbr. St. Antalar. Gest. Miklöfalwa's 5j. br. St. Cora Carlton. Wm. Crain's 7j. br. St. Belle Pilot. Cav. Giuseppe Rossi's 7j. abr. St. Miss Boverman und 8j. F.-St. Corvina. Giuseppe Ghieri de Marchi's 6j. Sch.-St. Birdina Clay.

VI. PRINCE WARWICK-PREIS. 5000 K. 3j. 2800 M. 18 U.

Leopold Wank's 6j. St. Fantasia. Josef Schmatzer's Sch.-St. Lady Gardina. Dr. Anton Riitt v. Volp's 6j. abr. St. Pola. Mr. Smith's br. St. Medea. Mr. Dollan's Rothsch. H. Pergerius. Sorger & Moser's schwr. H. Denaudorf. Rudolf Kohn's br. St. Princesa Trouble. Leopold Hauser's 6j. R.-H. Blazel. Serge de Beauvais' 5j. St. Troublin. August Lutter & Co. br. St. Miss O'Shanter. Gest. Kaplanhof's br. St. Mabel W. und abr. St. Treilley Girl.

VII. PR. V. BERLIN. 3500 K. 2600 M. 17 U. Mr. Douglas's 9j. br. H. Quarter Cousin. Carl Lorenz's 6j. F.-St. Tummie. Obl. Josef Klaus's 7j. br. St. Maud Wright. Gf. Stefan Gyvala's 10j. br. St. Pastoral. W. Schlesinger & Co. 7j. br. St. Countess Eve. Obl. Josef Klaus's 7j. R.-H. Charming Chimex. Victor Silberer's 8j. schwr. H. Colonel Kuser. Leopold Hauser's 6j. br. H. M. Vero. Serge de Beauvais' 6j. schwr. H. Athanas. Gest. de Beauvais' 6j. abr. St. Honeywood und 8j. abr. H. Amoen. Poldy MacPhee's 8j. br. H. Bismarck. Weidinger & Woss' 7j. br. H. George A. William Crain's 7j. br. St. Nellie H. Johann Cseloch's 4j. br. H. Robbie P. Cav. Giuseppe Rossi's 4j. br. St. Corvina und 7j. abr. St. Miss Boverman.

VIII. HARRY G.-R. 2400 K. 2600 M. 22 U.

Johann Fischer's 4j. F.-St. Noblesse. Josef Schmatzer's 4j. br. St. Eile dich. Weidinger & Woss' 4j. br. H. Lutenuan und 4j. abr. H. Leamoy. Dr. Anton Riitt v. Volp's 8j. abr. H. Litra. Mr. Walter's 4j. br. St. Rhoda. Josef Pürsinger's 6j. Sch.-H. Konstantin. Albert Zech's 4j. abr. H. Marburger. Rudolf Kohn's 4j. Sch.-St. Princesa Trouble. Leopold Hauser's 5j. lbr. St. Van-nina. Sigmond Spitz & Co. 7j. R.-St. Linn. Ghieri de Marchi's 6j. br. H. Eolo. Leopold Schotzenberger's 6j. R.-H. Barischofsky. Hermann Diefenbacher's 7j. Sch.-St. Janyer. Carl Krepil's 5j. lbr. H. Manchestra. August Lutter & Co's 4j. abr. St. Ara. Anton Neunteufel's 8j. R.-H. Prinity II. G. Ghieri de Marchi's 6j. br. H. Wilder. Gest. Kendhof's 4j. R.-H. Lev. Freih. Kimon v. Rall's 4j. abr. H. Boreas und 6j. br. H. Manfred. Carl Fischer's 8j. schbr. H. Hatalutas.

DRITTER TAG, Dienstag den 10. Mai.

I. KRIEATU-PREIS. 2400 K. 2800 M. 18 U. Carl Lorenz' 7j. br. St. Elgy. Obl. Josef Klaus' 4j. br. H. William M. Eovris. Weidinger & Woss' 6j. br. St. El Dorado Belle und 7j. lbr. St. Netta. Julius Morgenstern & S. Rusicka's 7j. F.-St. Putney und 10j. abr. St. Silber Leon. W. Schlesinger & Co's 5j. br. St. Vipsania und 9j. F.-St. Nellie M. Leopold Hauser's 9j. F.-St. Nady. Capt. Holland's 6j. R.-H. Tall Leon. Serge de Beauvais' 4j. br. St. Lady Mary. William Crain's 6j. br. St. Roma B. Johann Cseloch's 7j. F.-St. Alizee. Cav. Giuseppe Rossi's 6j. R.-H. Edgardo. G. Ghieri de Marchi's 6j. lbr. St. Typewriter und 6j. schwr. St. Princesa. Gf. Siegfried Wimpfen's 6j. br. St. April Fool. Gest. Kaplanhof's 6j. br. St. Mabel W.

II. AJANDEK-RENNEN. 2800 K. 2800 M. 10 U.

Johann Fischer's 4j. F.-St. Noblesse. Br. Leopold Sternbach's 4j. lbr. St. Tansy. Weidinger & Woss' 4j. br. St. Tummie dich und 7j. F.-St. Ninetta. Dr. Antoc R. v. Volp's 6j. abr. St. Istria. Victor Silberer's 5j. R.-H. Cellaug und 4j. abr. St. Korvina. Leopold Hauser's 5j. lbr. St. Van-nina und 4j. R.-H. Girardi. Leopold Schotzenberger's 6j. R.-H. Barischofsky. Carl Krepil's 5j. lbr. H. Manchestra. Aug. Lutter & Co's 7j. br. St. Dongo C. und 4j. abr. St. Ara. Sir Terget's 4j. br. H. Lincoln. Gest. Kaplanhof's 6j. br. H. Kephlahof. III. PR. V. LUSTHAUS. 2800 K. 2800 M. 18 U. Jul. Morgenstern & S. Rusicka's 7j. F.-St. Golden Belle. Mr. Douglas's 6j. br. H. Quarter Cousin. Carl Lorenz's 8j. R.-H. Boshald. Obl. Josef Klaus' 7j. R.-H. Charming Chimex. Weidinger & Woss' 5j. br. St. El Dorado Belle. Lorenz Hauser's 6j. R.-St. Emma Kate. W. Schlesinger & Co's 6j. br. St. Vipsania und 9j. F.-St. Nellie M. Mr. Goldwell's 4j. schwr. H. Lord Caffrey. Serge de Beauvais' 4j. br. St. Lady Mary. Poldy MacPhee's 10j. abr. H. Leo Simmons. Carl Krepil's 7j. lbr. St. Antalar. Gest. Miklöfalwa's 5j. br. St. Cora Carlton. Wm. Crain's 7j. br. St. Belle Pilot. Cav. Giuseppe Rossi's 4j. br. St. Corvina und 7j. abr. St. Miss Boverman.

IV. EINSP. HERRNFR. BEI 2400 K. 2600 M. 14 U.

Gf. Rudolf Wrnha's 7j. F.-St. Highland Girl. Gf. Stefan Gyvala's 6j. R.-H. Zaru. Gest. Korfitschan's 7j. lbr. St. Romola, 7j. abr. St. Ernste, 6j. F.-St. Lola Montes und 6j. Sch.-St. Ruth T. Gest. Grünberg's 4j. br. St. New Seely und 5j. lbr. St. Albel. Eugen Grimmer v. Adelsbach's 7j. lbr. St. Oratava. Gf. Stefan Gyvala's 6j. br. St. Alida. Gest. Miklöfalwa's 5j. br. St. Erik. Johann Cseloch's 7j. F.-St. Rozie E. Gf. Siegfried Wimpfen's 7j. br. St. Guard und 8j. abr. St. Horvats.

V. HCP. FÜR DREI! 2000 K. 2300 M. 22 U.

Leopold Wank's 6j. Sch.-St. Lobe Sara. Weidinger & Woss' F.-H. Fischer Käffer. Mr. Smith's br. St. Medea. Lorenz Hauser's lbr. H. Darling. Mr. Walter's br. St. Turfcarolina. Rudolf Kohn's br. St. Princesa Trouble. Leopold Hauser's R.-H. Blazel. Gf. Lad. J. Talek's F.-H. First und Fall-St. Gerle. Poldy MacPhee's lbr. St. Mollie McCarrin. Lena Lorenz's R.-H. ... Weidinger & Woss' R.-H. Orzini. Ghieri de Marchi's br. H. Eolo und R.-H. Judrin. Carl Fischer & Co's br. H. Peter K. Carl Krepil's br. H. Felix Papageno. Johann Schwarzenberg's R.-H. Pompei A. Sir Terget's F.-H. Effigy. G. Ghieri de Marchi's br. H. Wilder. Gest. Kaplanhof's br. H. Kämpf. Gest. Kendhof's R.-H. ... P. Frh. v. Rall's br. St. Calista. VI. PREIS VON ROM. 4000 K. 2600 M. 18 U. Carl Lorenz's 9j. F.-St. Tummie. Obl. Josef Klaus's 9j. br. St. Maud Wright. W. Schlesinger & Co's 7j. br. St. Countess Eve. Victor Silberer's 8j. schwr. H. Colonel Kuser. Leopold Hauser's 8j. br. H. M. Vero. Gest. Grünberg's 6j. schwr. H. Athanas. Serge de Beauvais' 6j. abr. St. Honeywood und 8j. lbr. H. Amoen. Poldy MacPhee's 8j. br. H. Bismarck. Gest. Miklöfalwa's 6j. br. H. Uno Allen. Wilhelm Crain's 8j. br. St. Bellwood. Johann Cseloch's 4j. br. H. Robbie P. Cav. Giuseppe Rossi's 4j. br. St. Corvina.

VII. VERGLICHS-R. 2400 K. 2600 M. 20 U.

Johann Fischer's 4j. F.-St. Noblesse. Leopold Wank's 7j. R.-St. Grot. Josef Schmatzer's 4j. br. St. Eile dich. Weidinger & Woss' 4j. abr. H. Lutenuan und 4j. br. St. Tummie dich. Mr. Walter's 4j. br. St. Rhoda. Josef Funtlinger's 6j. Sch.-H. Konstantin. Albert Zech's 4j. abr. H. Marburger. Rudolf Kohn's 4j. Sch.-St. Princesa Trouble. Leopold Hauser's 5j. lbr. St. Van-nina. Sigmond Spitz & Co. 7j. R.-St. Linn. Leopold Schotzenberger's 6j. R.-H. Barischofsky und 4j. Sch.-H. Cvar. Carl Krepil's 5j. lbr. H. Manchestra. August Lutter & Co's 4j. br. St. Miss O'Shanter. Anton Neunteufel's 8j. R.-H. Prinity II. Gest. Kaplanhof's 6j. br. St. Mabel W. und 8j. abr. St. Treilley Girl. Gest. Kendhof's 4j. R.-H. Lev. Freih. Kimon v. Rall's 4j. abr. H. Boreas und 6j. br. H. Manfred.

VIII. HANDICAP. 2400 K. 2600 M. 17 U.

Carl Lorenz's 8j. R.-H. Boshald. Obl. Josef Klaus's 7j. R.-H. Charming Chimex. Gest. Korfitschan's 7j. abr. St. Ernste. Weidinger & Woss' 7j. lbr. St. Netta. Julius Morgenstern & S. Rusicka's 6j. schwr. H. Carroll und 7j. F.-St. Putney. Lorenz Hauser's 8j. Sch.-H. Morvial und R.-H. Petersburg. W. Schlesinger & Co's 7j. Sch.-St. Sada N. und 10j. br. St. Mona B. Mr. Goldwell's 6j. br. St. Winifred. Capt. Holland's 6j. R.-H. Tall Leon. William Crain's 6j. br. St. Alizee. Johann Cseloch's 6j. abr. H. Toccia Chimex. Cav. Giuseppe Rossi's 4j. R.-H. Edgardo. G. Ghieri de Marchi's 6j. schwr. St. Princesa. Charles Woss's 8j. br. St. Nutchall.

NOTIZEN.

TRAINER EDERER arbeitet gegenwärtig die Herrn Josef Abmeyer in Neubaus in Bayern gehörige 3j. St. Thea von Bayern, eine Tochter, welche zur Teilnahme an den Pfingstrennen in Pflanzkisten bestimmt ist.

BRIEFKASTEN.

K. v. R. in O. — Vasitas gewann den Grand Prix de Paris im Jahre 1880. J P in Kl — Püdschah, der Wiener Jubiläumss-Prem-Sieger von 1888, ist ein Sohn des Savardes. »ABONNEMENT in Oedenburg. — Am dem Statenspreize 1886, den Barinok gewann, konnte ein Drei-jähriger nicht teilnehmen, da das Rennen nur vierjährigen und älteren Pferden offen war. MORITZ M. in W. — In dem Österreichischen Derby 1891 waren die besten Notierungen: 7 Dragomer, 12 Moravia, 14 Achilles 11, 16 Felko und Vico, 20 Mac Intosh, 30 Achel, 100 Cronbach. OBL P. in W. — Isotherme, geboren 1889 von Barometre-Könige Dich, hat fun den Grafen Nicolaus Esterhazy im Jahre 1887 zwei Hundertrennen und im Jahre 1888 die Trüben-Steppe-chase und die Lusthaus-Steppe-chase in Wien gewonnen.

Victor Silberer's

„TRAININGS-TRABERS.“

Zweite, ganzlich umgearbeitete und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.

Dasselbe enthält ausführliche Darstellungen des amerikanischen Trainings-systems von Herrn Woodruff, Jules Roussel und Charles Marvin, sowie detaillierte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Trabeser.

Preis à 6.— — 10 M. 80 Pf. Gegen Voreinsendung des Betrages erfolgt Franco-Zusendung Verlag der „Allgemeinen Sport-Zeitung“, Wien I.

Eigelnhaber und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Bechdruckerei: s. Lithographie Ch. Reissner & M. Werthner, Wien.